

Arbeitsschwerpunkt: Grundschulforschung 2008 - 2012

Fachreferentin: Prof. Dr. Friederike Heinzl

Zur Situation

Der Grundschulverband intensiviert in den vergangenen Jahren den Kontakt zu Forscherinnen und Forschern und publizierte praxisrelevante, reformbedeutsame wissenschaftliche Arbeiten, insbesondere in der Zeitschrift und in den Bänden zu den jeweiligen Themen, in der neu entwickelten Reihe der wissenschaftlichen Expertisen sowie mit den Steckbriefen aktueller Forschungsprojekte. Diese Arbeiten müssen in den kommenden Jahren stabilisiert werden.

Zum kritisch-konstruktiven Diskurs gehört auch die kritische Auseinandersetzung mit Forschungsmethoden, Befunden und Interpretationen sowie mit deren politischer Instrumentalisierung. So wird bei Untersuchungen zu Schülerleistungen deutlich, dass diese zwar Probleme aufzeigen können, aber keinen Hinweis auf notwendige Veränderungen geben.

Ziele und Vorhaben

1. Reflexion und Verbreitung von Forschungsergebnissen für die Praxis und bildungspolitische Diskussion

Vorhaben:

- Themenbezogene Beiträge in Zeitschrift und Mitgliederbänden
- Steckbriefe aktueller Forschungsprojekte auf der Homepage des Grundschulverbandes
- Kritische Begleitung der Diskussion um Leistungsstudien

2. Förderung von Forschungsprojekten

Vorhaben:

- Jährlich eine wissenschaftliche Expertise zu einem aktuellen Thema (2008: Jahrgangsübergreifende Klassen, 2009: Heterogenität, ab 2010: noch festzusetzen)
- Nach 2009: im Rahmen des Projekts „Innovative Grundschule“ die Auslobung von Forschungsförderpreisen

3. Intensivierung der Kontakte zu den wissenschaftlichen Gesellschaften

Vorhaben:

- Fortsetzung des stabilen Kontakts zur Kommission „Grundschulforschung und Pädagogik der Primarstufe“ sowie zur Sektion „Schulpädagogik“ in der DGfE.
- Vernetzung der Homepage der DGfE Kommission „Grundschulforschung ...“ und der Homepage des Grundschulverbandes (bezogen auf die Steckbriefe, s.o.)